



Solinure® GT

9

Starthilfe in Gewächshaus und Tunnel

11 | 35 | 11 | 2.0 | TE
N P2O5 K2O MgO

9

Garantierte Analyse

Oxid		
N	Gesamtstickstoff (N)	11%
	Nitratstickstoff (N-NO3)	2.1%
	Ammoniumstickstoff (N-NH4)	8.9%
	Carbamidstickstoff (Ur-N)	0%
	Organischer Stickstoff (N)	0%
P2O5	Phosphorpentoxid	35%
	Wasserlösliches (P2O5)	35.0%
K2O	Kaliumoxid	11%
	Wasserlösliches (K2O)	11.0%
MgO	Magnesiumoxid	2.0%
	Wasserlösliches (MgO)	2.0%
B	Bor	0.01%
	Wasserlösliches (B)	0.01%
Cu	Kupfer	0.002%
	Wasserlösliches (Cu)	0.002%
	EDTA-Chelat	0.002%
Fe	Eisen	0.04%
	Wasserlösliches (Fe)	0.04%
	EDTA-Chelat	0.04%
	DTPA-Chelat	0%
	EDDHA-Chelat	0%
Mo	Molybdän	0.002%
	Wasserlösliches (Mo)	0.002%
Zn	Zink	0.002%
	Wasserlösliches (Zn)	0.002%
	EDTA_Chelat	0.002%

Produktbeschreibung

Solinure® GT 9 beschleunigt die Wurzelentwicklung und ist entsprechend gut geeignet für die Jugendentwicklung von Kulturen. Das hochwertige Fertigungs-nährsalz basiert auf einer NPK-Formulierung mit hohem Phosphorgehalt. Es wurde entwickelt für Kulturen in Tunnelsystemen und Gewächshäusern. Dort sorgt das harnstoff- und chloridfreie Produkt, angereichert mit Magnesium und vollständig chelatisierten Spurennährstoffen, für ein rundum gesundes Wachstum Ihrer Pflanzen.

Vorteile

- \\ NPK-Formulierung mit hohem Phosphorgehalt
- \\ Unterstützt Pflanzen in der Jugendentwicklung
- \\ Hochgradig zuverlässig

Eigenschaften

Anwendungshinweise

- 1 Verwenden Sie Solinure® GT 9 während der Jugendentwicklung Ihrer Kulturen oder zur Verbesserung der Wurzelentwicklung.
- 2 Trocken lagern.
- 3 Angebrochene oder beschädigte Beutel bitte ordnungsgemäß verschließen.
- 4 Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an unsere ICL Fachberater.

Aufwandmengen

Kultur	Mengenempfehlung
Getreide und Gemüse, im geschützten oder Freilandanbau	40-60 kg/ha pro Woche
Beerenkulturen, Bäume, Beeren- und Steinobst	30-50 kg/ha pro Woche

Mengenempfehlung: 4-5 kg/1000 m² pro Woche. Düngen Sie zuerst eine kleine Fläche, bevor Sie die Dosierung oder andere Variablen ändern. Da die Gegebenheiten unterschiedlich sein können und die Anwendung unserer Produkte außerhalb unserer Kontrolle liegt, kann ICL nicht für nachteilige Ergebnisse verantwortlich gemacht werden.

Achtung

Beachten Sie die Hinweise auf dem Verpackungsetikett. Für individuelle, auf Ihre Ausgangssituation basierende Anwendungshinweise und Empfehlungen, kontaktieren Sie Ihren ICL Fachberater.